

Druckdatum 27.06.2013 Version 1 SDB 01/13

1. Stoff und Firmenbezeichnung

1.1 Handelsname : **PORNIT Verbundelemente**

Das Sicherheitsdatenblatt ist für folgende Produkte gültig:

PORNIT Verbundelemente

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemisch und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffes/des Gemisches : **Bauprodukt Gipskartonplatte mit EPS-Dämmstoff**

1.3 Einzelheiten zu Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Hersteller/Lieferant

Franz Drepper GmbH & Co. KG

Tel. 05247/93630

Ostheide 11

Fax.05247/936363

33428 Harsewinkel

Auskunft gebender Bereich

Franz Drepper GmbH & Co. KG

Ostheide 11

33428 Harsewinkel

Service-Auskunft (während der Bürozeiten)

05247/9363-10

E-Mail

info@franz-drepper.de

Allgemeine europäische Notrufnummer 112

2. Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffes oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) 1272/2008

Das Erzeugnis ist nicht als gefährlich eingestuft (gemäß CLP Verordnung)

Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG

Das Erzeugnis ist nicht als gefährlich eingestuft

Einstufung gemäß Richtlinie 199/45/EG

Entfällt

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Entfällt

Gefahrenpiktogramme

Entfällt

Signalwort

Entfällt

Gefahrenbestimmende Komponenten zur Etikettierung:

Entfällt

Gefahrenhinweise

Entfällt

2.3 Andere Gefahren

Keine besonders zu erwähnenden Gefahren

3. Angaben zu Bestandteilen Zusammensetzung

3.1 Beschreibung

Produkt aus Gipskarton (Der Gipskern enthält geringfügige Mengen an Stärke u. Tensiden)

und Expandierten Polystyrol nach DIN EN 13163.

Die Verklebung der Produkte erfolgt mittels Dispersionsklebstoff

3.2 Mögliche Gefahren

Einstufung:

Nicht kennzeichnungspflichtig

Zusätzliche Hinweise für Mensch und Umwelt:

Keine besonders zu erwähnenden Gefahren

4. Maßnahmen zur Ersten-Hilfe

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe Maßnahmen

Allgemeine Maßnahmen:

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich

Nach Einatmen:

Nach Einatmen von thermischen Zersetzungsprodukten (Brandfall)

Frischlufzufuhr, Arzt aufsuchen

Nach Hautkontakt:

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich

Nach Verschlucken:

Reichlich Wasser trinken

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Geeignete Löschmittel

Wassernebel, Schaum und Löschpulver

Ungeeignete Löschmittel

Wasserstrahl

5.2 Besondere durch den Stoff oder von dem Gemisch ausgehende Gefahren

Im Brandfall können freigesetzt werden:

Kohlendioxid (CO) Kohlenmonoxid (CO₂) Rauch + Ruß

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Atemschutzgerät tragen

5.4 Zusätzliche Hinweise

Gefahrenbestimmendes Rauchgas: Kohlenmonoxid (CO)

Sichtbehinderung durch Rauchgas

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen

keine

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder in das Grundwasser gelangen lassen

6.3 Verfahren zur Reinigung od. Aufnahme

Mechanisch , trocken aufnehmen

7. Handhabung und Lagerung

7.1 Handhabung

**Staubbildung vermeiden, Staub nicht einatmen.
Heißdrahtschneiden nicht in unbelüfteten Räumen
Nicht rauchen –Zündquellen fernhalten**

7.2 Lagerung / Anforderungen an Lagerräume und Behälter

Trocken Lagern

7.3 Zusammenlagerungshinweise

Unverträglichkeit des Hartschaums mit Lösungsmitteln ist zu beachten

7.4 Bestimmte Verwendung

Entfällt

8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/ Persönliche Schutzausrüstung

8.1 Zu überwachender Parameter

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogen, zu überwachenden Grenzwerten

CAS: 7778-18-9 Calciumsulfat (50-100 %)

AGW 6 mg/m³ A

DFG

Anmerkung A = alveolengängige Fraktion , E= einatembare Fraktion

Zusätzliche Hinweise: als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Persönliche Schutzausrüstung

Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten

Atemschutz

Bei Staumentwicklung Atemschutzmaske Filter FFP1 tragen

Handschutz

Nicht erforderlich

Augenschutz

Bei Staubentwicklung Schutzbrille mit Seitenschutz verwenden

Körperschutz

Arbeitsschutzkleidung

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Aussehen Erscheinungsbild

Form : **Platte**

Farbe : **Gipskern: weiß-beige/ weiß-grau Karton: weiß, beige, grau**

EPS Hartschaum: weiß, graphitgrau

Geruch: **Geruchlos**

Geruchsschwelle: **Nicht bestimmt**

pH-Wert : **Im Lieferzustand nicht zutreffend (Gipskartonplatte Suspension 6-9)**

Zustandsänderung

Schmelzpunkt/Schmelzbereich: **> 100 °C (EPS Hartschaum)**

Zündtemperatur : **ca. 370 °C (EPS Hartschaum)**

Selbstentzündungstemperatur : **ca. 450 °C (EPS Hartschaum)**

Dichte bei 20 °C : **ca. 0,7-0,9 gr/cm² (Gipsplatte)**

ca. 12- 30 kg/m³ (EPS Hartschaum)

Löslichkeit in Wasser **ca. 2 gr/L (Gipskarton)**

unlöslich (EPS Hartschaum)

Löslichkeit in anderen Lösemitteln: **EPS Hartschaum ist löslich in aromatischen Kohlenwasserstoffen und in den meisten anderen Lösemitteln**

9.2 Andere Angaben

Thermische Zersetzung : **Gips : in CaSO₄ und H₂O ca. 140 °C (ca. 413 K)**

in CaO und SO₃ ca. 1000 °C (ca. 1273 K)

EPS Hartschaum : > 135 °C (> 408 K)

10 Stabilität und Reaktivität

10.1 Zu vermeidende Bedingungen

Temperatureinwirkung > 100 °C, Zündquellen

10.2 Zu vermeidende Stoffe

Lösemittel

10.3 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Das Produkt ist stabil und reaktionsträge bei normalen Anwendungs- und Handhabungsbedingungen

11. Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Nicht Toxisch / Nicht reizend

11.2 Zusätzliche toxikologische Hinweise

Bei sachgemäßen Umgang und bestimmungsgemäßer Verwendung verursacht das Produkt nach Erfahrungswerten und vorliegenden Informationen keine gesundheitsschädlichen Wirkungen. Das Produkt ist nicht kennzeichnungspflichtig aufgrund des Berechnungsverfahrens der Allgemeinen Einstufungsrichtlinie für Zubereitungen der EG in der letztgültigen Fassung.

12. Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

Aquatische Toxizität: Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

12.2 Weitere ökologischen Hinweise

Wassergefährdungsklasse 1: schwach wassergefährdend

Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

12.3 Ergebnisse der PBT-und vPvB Beurteilung:

PBT: nicht anwendbar/vPvB: nicht anwendbar

13. Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallentsorgung

Verwertung über Bauschutt-Aufbereitungsanlagen.

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften

Abfallschlüssel* gem. AVV: 170802 Separierte Gipsbauplatten mit Ausnahme derjenigen, die unter 170801 fallen.

170604 Separiierter Hartschaum mit Ausnahme derjenigen, die unter 170901, 170902, 170903 fallen.

170904 Gemischte Bau- und Abbruchabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 170901, 170902, 170903 fallen

* Die angegebenen Abfallschlüsselnummern sind Empfehlungen und informieren über mögliche Abfallcodes, die entsprechend der tatsächlichen Abfallherkunft anzupassen sind. Zusätzlich lokale und nationale Vorschriften beachten!

14. Angaben zum Transport

Kein Gefahrgut im Sinne nationaler und internationaler Transportvorschriften.

14.1 UN-Nummer

ADR, IMDG, IATA **entfällt**

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ADR, IMDG, IATA **entfällt**

14.3 Transportgefahrenklassen

ADR, IMDG, IATA **entfällt**

14.4 Verpackungsgruppe

ADR, IMDG, IATA **entfällt**

14.5 Umweltgefahren

Marine pollutant **entfällt**

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Nicht anwendbar

14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gem. IBC-Code

Nicht anwendbar

15. Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

EU- Vorschriften:

Das Produkt ist nach EG-Richtlinien/GefStoffV nicht kennzeichnungspflichtig

Nationale Vorschriften

Wassergefährdungsklasse 1 (Anhang4,VwVws Deutschland vom17.05.1999)

Schwach wassergefährdend

16. Sonstige Angaben

16.1 Baustoffklasse

Nähere Informationen siehe Leistungserklärung nach der Bauproduktenverordnung

16.2 Datenblatt ausstellender Bereich und Ansprechpartner

Siehe Punkt 1.3

16.3 Weitere Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse. Sie beschreiben das Produkt ausschließlich im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse und stellen keine Zusicherung von Eigenschaften des beschriebenen Produktes dar.